

Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebs Gebäudemanagement zum 01.01.2021 nach Anlage 10 zu § 16 Absatz 1 EigBG, § 8 EigBVO-Doppik

Aktivseite Bilanzpositionen	01.01.2021	Passivseite Bilanzpositionen	01.01.2021
1 Vermögen	290.342.734	1. Eigenkapital	129.377.017
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	121.484	1.1 Gezeichnetes Kapital	25.000
1.2 Sachvermögen	223.582.915	1.2 Rücklagen	129.352.017
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	193.270.031	1.2.1 Kapitalrücklagen	129.352.017
1.2.3 Infrastrukturvermögen	465.857		
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	95	2. Sonderposten	124.067.172
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.454.517	2.1 für Investitionszuweisungen	45.555.958
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.125.230	2.1.1 von der Gemeinde	164.875
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	22.267.184	2.1.2 von Dritten	45.391.083
1.3 Finanzvermögen	66.638.335	2.3 für Sonstiges	78.511.214
1.3.4 Wertpapiere	34.591.784	3. Rückstellungen	333.701
1.3.5 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	706.399	3.1 Lohn-, Gehalts- und Pensionsrückstellungen ¹ und ähnliche Verpflichtungen	196.101
1.3.5.3 gegenüber Dritten	706.399	3.7 Sonstige Rückstellungen	137.600
1.3.6 Privatrechtliche Forderungen	160.853		
1.3.6.3 gegenüber Dritten	160.853	4. Verbindlichkeiten	49.148.373
1.3.7 Liquide Mittel	31.179.300	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	16.644.139
2. Abgrenzungsposten	12.602.440	4.2.3 gegenüber Dritten	16.644.139
2.1. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	12.602.440	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.532.169
3. Nettosition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0	4.4.1 gegenüber der Gemeinde	248.606
		4.4.3 gegenüber Dritten	6.283.563
		4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	25.972.066
		4.6.1 gegenüber der Gemeinde	73.466
		4.6.3 gegenüber Dritten	25.898.600
		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	18.910
Bilanzsumme	302.945.174	Bilanzsumme	302.945.174

Vorbelastungen künftiger Wirtschaftsjahre nach § 42 GemHVO (in Euro): 0,00

¹ vgl. § 7 Absatz 3 EigBVO-Doppik

Die obige Eröffnungsbilanz zum 01.01.2021 wird festgestellt:

Björn Hinck, Erster Eigenbetriebsleiter

06.07.2022

Anhang: siehe Rückseite

Angaben nach § 7 Abs. 1. Satz 1 EigBVO in Verbindung mit § 53 Abs. 2 GemHVO zur ersten Eröffnungsbilanz nach NKHR zum 01.01.2021

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Nach § 7 Absatz 1 Satz 1 Eigenbetriebsverordnung (letzte Änderung am 17. Juni 2020) muss zu Beginn des ersten Wirtschaftsjahres eine Eröffnungsbilanz aufgestellt werden. Die Werte sind dabei mit den Restbuchwerten anzusetzen, die im bisherigen Rechnungswesen nachgewiesen sind (Buchwertfortführung). Die Restbuchwerte wurden aus den kaufmännisch geführten Eigenbetrieben „Gebäudewirtschaft“ (Mandant 280) und „Klinikgebäude“ (Mandant 283), sowie aus dem bereits doppisch geführten ehemaligen Teilhaushalt 13 „Amt für Gebäudewirtschaft und Schulen“ (Mandant 200) übernommen und fortgeschrieben. Damit dient die Eröffnungsbilanz vorrangig zur Dokumentation der Eröffnungswerte. Eine Neubewertung fand nicht statt.

Von der Schlussbilanz des Eigenbetrieb Klinikgebäude wurden Bilanzpositionen übernommen, die aufgrund von gesetzlichen Regelungen in der Krankenhausbuchführungsverordnung dargestellt wurden. Unter der Bilanzposition 2.1. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten, sowie unter der Position 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten sind Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung bzw. aus Darlehensförderung dargestellt. Für Anlagevermögen, das vor 1973 angeschafft wurde, jedoch nach dem KHG förderfähig gewesen wäre, hat der Gesetzgeber Ausgleichsposten eingeführt. Hierbei wird unterschieden nach Anlagengütern, die mit Eigenmitteln finanziert wurden (Ausgleichsposten auf der Aktivseite) oder nach Anlagengütern, die mit Darlehen finanziert wurden (Ausgleichsposten auf der Passivseite).

Zudem wurde bei der Position 4.6 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeter Fördermittel nach dem KHG übernommen. Es handelt sich dabei um die bewilligte Planungsrate für den Neubau des Fluggeldklinikum. Nach der Krankenhausbuchführungsverordnung müssen diese Mittel verpflichtend als Verbindlichkeit ausgewiesen werden, solange noch nicht sichergestellt ist, dass sie zweckentsprechend verwendet werden und ggf. an das Land zurückgezahlt werden müssen.

Die Gliederung des Eigenkapital erfolgt schon im Vorgriff auf die neue Eigenbetriebsverordnung – Doppik, die ab dem 01.01.2023 verbindlich für alle nach NKHR-geführten Eigenbetriebe gilt, in angepasster Struktur nach § 8 in Verbindung mit Anlage 10.

In die Herstellungskosten wurden keine Fremdkapitalzinsen einbezogen.

Es wurden 199.936 € aus dem Jahr 2020 übertragen. Die Übertragungen betreffen eine Baumaßnahme an der Käthe-Kollwitz-Schule für die Erneuerung der Badewassertechnik, sowie coronabedingte verschobene Anschaffungen der GDS2 und der Mildred-Scheel-Schule.

Verwaltung

Im Kalenderjahr 2020 waren im Amt: Landrat Roland Bernhard

Dezerneten: Björn Hinck (Steuerung und Service), Alfred Schmid (Jugend und Soziales), Thomas Wagner (Verkehr und Ordnung), Martin Wuttke (Umwelt und Klima)

Eigenbetriebsleiter: Björn Hinck (Erster Betriebsleiter), Jörg Aichele (Zweiter Betriebsleiter)

Kreisräte

Frank Albrecht, Walter Arnold, Hans Artschwager, Dr. Alexander Baisch, Ingrid Balzer, Heidrun Behm, Dr. Stefan Belz, Marc Biadacz, Matthias Bock, Dr. Tobias Brenner, Wilhelm Bühner, Hans Michael Burkhardt, Ioannis Delakos, Wilfried Dölker, Bernd Dürr, Cornelia Epple, Maximilian Evers, Wolfgang Faißt, Klaus Finger, Axel Finkelnburg, Thomas Frech, Achim Gack, Christian Gangl, Dr. Peter Walter Gleißner, Florian Glock, Daniel Gött, Lucienne Graupe, Stefan Gruber, Dieter Haarer, Marcel Hagenlocher, Jan Sascha Hambach, Tobias Heizmann, Erwin Heller, Petra Herter, Dr. Antonia Hildebrand, Angelika Hohl, Gitte Hutter, Dr. Cornelia Ikker-Spiecker, Rainer Just, Jürgen Katz, Wilhelm Kern, Martin Killinger, Andreas Kindler, Wolfgang Lahl, Dr. Frank Löhlein, Ergun Lümali, Michael Lutz, Klaus Mauch, Prof. Dr. Dieter Maurmaier, Dr. Werner Metz, Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Roland Mundle, Paul Nemeth, Helmut J. Noë, Annette Odendahl, Ingrid Pitterle, Dr. Joachim Quendt, Dr. Maria Rapp, Ulrike Rapp, Jens Uwe Renz, Thomas Riesch, Dr. Thomas Ritter, Thomas Rott, Andreas Ruoff, Lea Salemi, Joachim Schätzle, Frank Schempp, Matthias Schöck, Thilo Schreiber, Ralf Sklarski, Thomas Sprißler, Annegret Stötzer-Rapp, Hans-Josef Straub, Wilhelm Tafel, Prof. Dr. Manfred Christoph Teufel, Daniel Töpfer, Dr. Bernd Vöhringer, Dr. Ulrich Vonderheid, Klaus Wankmüller, Angie Weber-Streibl, Ingolf Welte, Susanne Widmaier, Günther Wöhler, Uli Zinser